

Kassel, den 25.08.2026

GaLaBau 2026 in Nürnberg

SVLFG informiert über sicheres Arbeiten auf der Baustelle

Auf der Messe „GaLaBau 2026“ vom 15.09. bis 18.09.2026 in Nürnberg informiert die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) über gesundes und sicheres Arbeiten auf der Baustelle.

Einen Schwerpunkt bildet der Hitze- und Kälteschutz von Beschäftigten. Dazu werden Lösungsansätze vorgestellt, die helfen, gesundheitlichen Problemen vorzubeugen.

Unter dem Motto „Gefahren erkennen, Unfälle vermeiden“ veranschaulicht die SVLFG zudem klassische Gefahrensituationen auf der Baustelle anhand einer Miniaturbaustelle.

Auch das Thema „Erst gurten, dann starten“ beim Einsatz von Baumaschinen sowie eine Rückfahrkamera mit Personenerkennung werden vor Ort demonstriert. Umstürzende Baumaschinen und übersehene Personen im Gefahrenbereich von Maschinen zählen auch im Garten- und Landschaftsbau weiterhin zu den Unfallschwerpunkten.

Der Messestand der SVLFG befindet sich in Halle 3c, Stand 125.

SVLFG

sicher & gesund aus einer Hand

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau – kurz SVLFG – ist der Verbundträger der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, Alters-, Kranken- und Pflegekasse. Durch die berufsständische Selbstverwaltung ist die direkte Mitwirkung der Versicherten sichergestellt. Mit den Kenntnissen über die besonderen Bedürfnisse der Versicherten und deren Betriebe trägt die SVLFG als Partner im ländlichen Raum zur größtmöglichen Arbeitssicherheit bei und unterstützt bei einer gesundheitsfördernden Lebensweise. Zu den herausragenden, übergreifenden Leistungen gehören die Betriebs- und Haushaltshilfe und speziell auf die Grüne Branche zugeschnittene Gesundheitsangebote. Die SVLFG zeichnet sich durch wirkungsvolle, versicherungszweigübergreifende Präventionsarbeit aus.



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Weißensteinstraße 70 – 72, 34131 Kassel
Telefon: 0561 785-0, E-Mail: kommunikation@svlfg.de
Internet: www.svlfg.de

Pressesprecherin:

Martina Opfermann-Kersten

Telefon: 0561 785-16183